

# Henny Penny Warmhaltevitrine Modell CW-216/CW-114



MANUFACTURED BY HENNY PENNY CORPORATION, EATON, OHIO 45320  
Call 1-800-417-8417 toll-free in the U.S. or (513) 456-8400

## ABSCHNITT 1. EINFÜHRUNG

### 1-1. WARMHALTEVITRINE

Die Henny Penny Warmhaltevitrine, die bei der kommerziellen Verarbeitung von Nahrungsmitteln verwendet wird, dient dazu, die Nahrungsmittel auszustellen und heiße Nahrungsmittel warmzuhalten. Dieses hocheffiziente Gerät erstklassiger Qualität hält heiße Speisen bei geregelter Luftfeuchtigkeit auf der richtigen Temperatur. Die Henny Penny Warmhaltevitrine hat durchsichtige Türen, die das Betrachten der heißen Speisen sowie den Zugriff ermöglichen.

### 1-2. MODELLE

Dieses Handbuch gilt für das Modell CW-216 mit zwei Ebenen und das Modell CW-114 mit nur einer Ebene.

### 1-3. SICHERHEIT

Ein sicherer Betrieb der Henny Penny Warmhaltevitrine ist nur dann möglich, wenn die Hinweise für die richtige Installation, den Betrieb und die Wartung richtig verstanden worden sind. Die Anweisungen in diesem Handbuch sollen Ihnen beim Erlernen der richtigen Verfahren helfen. Informationen, die besonders wichtig sind oder die sich auf die Sicherheit beziehen, sind mit den Worten **ACHTUNG**, **VORSICHT** oder **WARNUNG** gekennzeichnet. Die Verwendung dieser Hinweise ist hier beschrieben:

#### **ACHTUNG**

Das Wort **ACHTUNG** wird verwendet, um besonders wichtige Informationen herauszustellen.



Das Wort **VORSICHT** wird verwendet, um auf eine Tätigkeit aufmerksam zu machen, bei der das Gerät beschädigt werden kann, wenn sie nicht ordnungsgemäß ausgeführt wird.

#### **WARNUNG**

Das Wort **WARNUNG** wird verwendet, um auf eine Tätigkeit aufmerksam zu machen, bei der Verletzungen auftreten können, wenn sie nicht ordnungsgemäß ausgeführt wird.

## ABSCHNITT 2. INSTALLATION

### 2-1. EINFÜHRUNG

Dieser Abschnitt enthält die Installationsanweisungen für die Henny Penny Warmhaltevitrine.

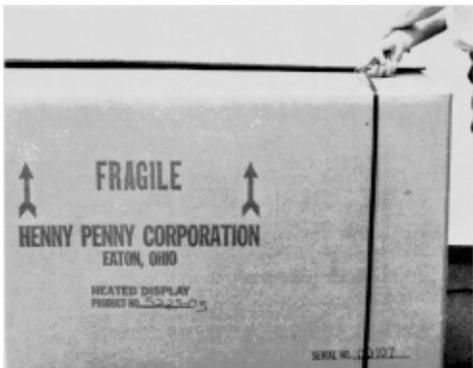
#### ACHTUNG

Die Installation dieses Geräts sollte nur von einem qualifizierten Kundendiensttechniker ausgeführt werden.

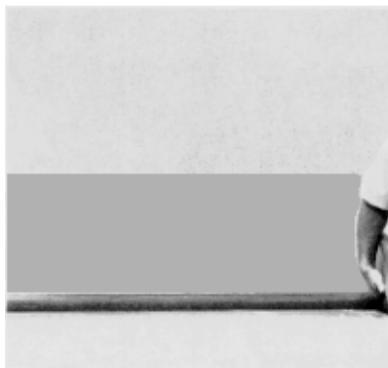
#### WARNUNG

Das Äußere der Warmhaltevitrine darf nicht mit Bohrern oder Schrauben durchbohrt werden, weil dies Bauteile beschädigen oder Elektroschock verursachen könnte.

### 2-2. AUSPACKEN



Schritt 1



Schritt 2

Die Vitrine ist mit Bolzen auf eine Holzpalette montiert. Alle Glasteile sind in Kartons verpackt, die mit Klebeband im Gerät gesichert sind. Die Vitrine ist in einem dreifach-dicken Wellpappkarton verpackt, der eine entsprechende Polsterung hat, um normaler Behandlung beim Versand standzuhalten. Alle Transportschäden sind in Gegenwart des anliefernden Spediteurs schriftlich festzuhalten und von diesem vor seiner Abfahrt zu unterschreiben.

Zum Herausnehmen der Henny Penny Warmhaltevitrine aus dem Karton ist folgendes zu tun:

1. Die Verpackungsbänder vorsichtig aufschneiden.
2. Obere Kartondeckel öffnen und Polstermaterial entfernen.

**2-2. AUSPACKEN  
(Fortsetzung)**



**Schritt 3**



**Schritt 4**

3. Karton von der Palette herunterheben.

4. Vier Bolzen unten an der Palette entfernen.

Ihre Warmhaltevitrine ist nun zum Aufstellen und Installieren bereit.

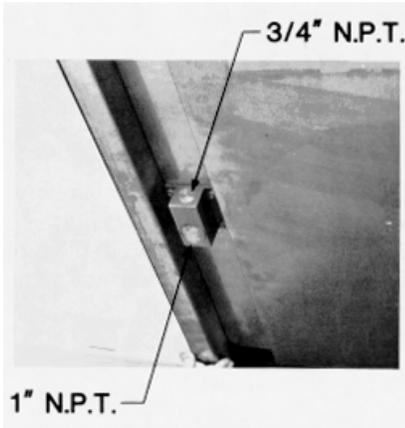
**2-3. ENTFERNEN DER  
SEITENPLATTE  
(BEDIENUNGSSEITE)**



1. Die sieben Schrauben werden entfernt, mit denen die Seitenplatte an der Vitrine befestigt ist.

2. Unterkante der Seitenplatte zuerst herausziehen, damit die Oberkante aus der Fachkante abgesenkt werden kann.

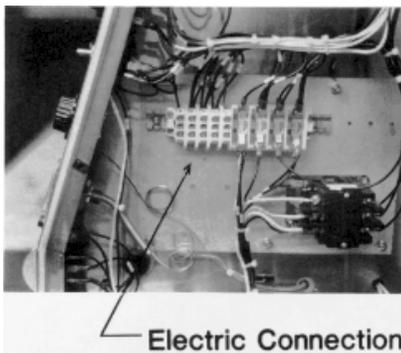
**2-4. ANSCHLIESSEN DES ABFLUSSES**



3/4" N.P.T.                      3/4 ZOLL  
 1" N.P.T.                        1 ZOLL

Der Abfluß kann an ein 1 Zoll Rohr direkt unterhalb der Wasserwanne angeschlossen werden oder an ein 3/4 Zoll Rohr auf der Bedienungsseite. Wir empfehlen den 1 Zoll Anschluß, denn dies erlaubt ein Abfließen des Wassers gerade nach unten.

**2-5. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS**



**Elektrischer Anschluß**

Die Warmhaltevitrine ist vom Herstellerwerk einphasig oder dreiphasig lieferbar. Bei allen Installationen muß das entsprechende Stromversorgungskabel vorgesehen werden. Die richtige Stromversorgung ist auf dem Typenschild an der Seitenwand der Bedienungsseite angegeben.



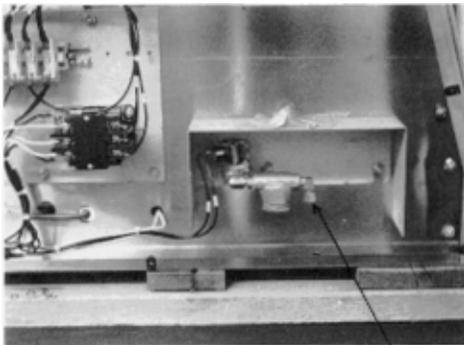
Die Vitrine muß ausreichend und sicher geerdet werden. Die örtlichen Vorschriften für das richtige Erdungsverfahren sind maßgebend.

Zum Schutz vor elektrischem Schlag muss dieses Gerät mit anderen Geräten oder berührbaren Metallflächen, die sich in unmittelbarer Nähe des Geräts befinden, durch einen Potentialausgleichsleiter verbunden werden. Zu diesem Zweck ist das Gerät mit einer Potentialausgleichs-Verbindungsklemme ausgestattet. Die Potentialausgleichs-Verbindungsklemme wird durch folgendes Symbol gekennzeichnet: ⚡

Ein separater Trennschalter mit Sicherungen oder Automatsicherungen der entsprechenden Größe muß zwischen Vitrine und Stromquelle an gut zugänglicher Stelle installiert werden. Als Stromversorgungskabel am Einsatzort sollte eine isolierte Kupferleitung für 600 Volt und 90 °C verwendet werden.

Die Stromversorgung kann entweder von unten oder an der Bedienungsseite angeschlossen werden. An beiden Stellen ist ein Loch mit einem Durchmesser von 1-3/32 Zoll (26 mm) vorgesehen. Wir empfehlen auch hier den Anschluß von unten, da dies ein ordentlicheres Erscheinungsbild bietet. Bitte beachten Sie die Angaben zum elektrischen Anschluß auf dem Typenschild an der Seitenwand auf der Bedienungsseite.

**2-6. WASSERANSCHLUSS**



Water Supply Connection

**Wasseranschluß**

Das automatische Wassersystem hat eine 1/4 Zoll Rohrverschraubung für Kupferrohr. Heißes Wasser ist vorzuziehen. Wir empfehlen die Benutzung des automatischen Wassersystems, denn dies ermöglicht es dem Gerät, eine gleichmäßigere Wassertemperatur einzuhalten und zu verhindern, daß das Gerät ohne Wasser betrieben wird.

Eine gerade Wanddurchführung für 1/4 Zoll Kupferrohr wird mit dem Gerät mitgeliefert, um das Rohr an den Stellen zu schützen, wo es durch Stahlblech hindurchgeführt wird.

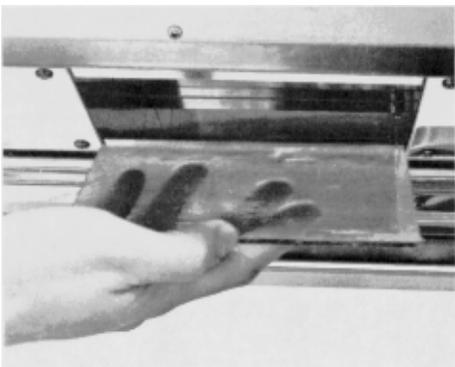
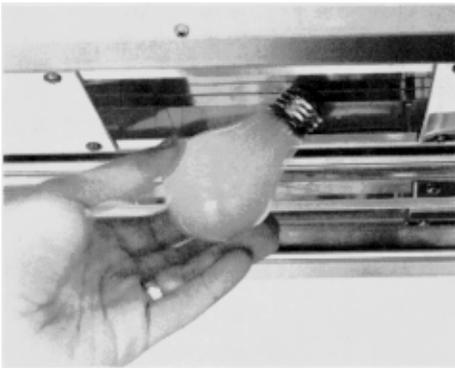
Seitenwand wieder einbauen.

**ACHTUNG**

Das Gerät erfordert in dieser Bauart die Installation einer Saughebungs-Sicherung in die Wasserzuführungsleitung.

Ein Wasserabsperrventil ist an gut zugänglicher Stelle einzubauen.

**2-7. GLÜHLAMPEN UND GLASSCHEIBEN**

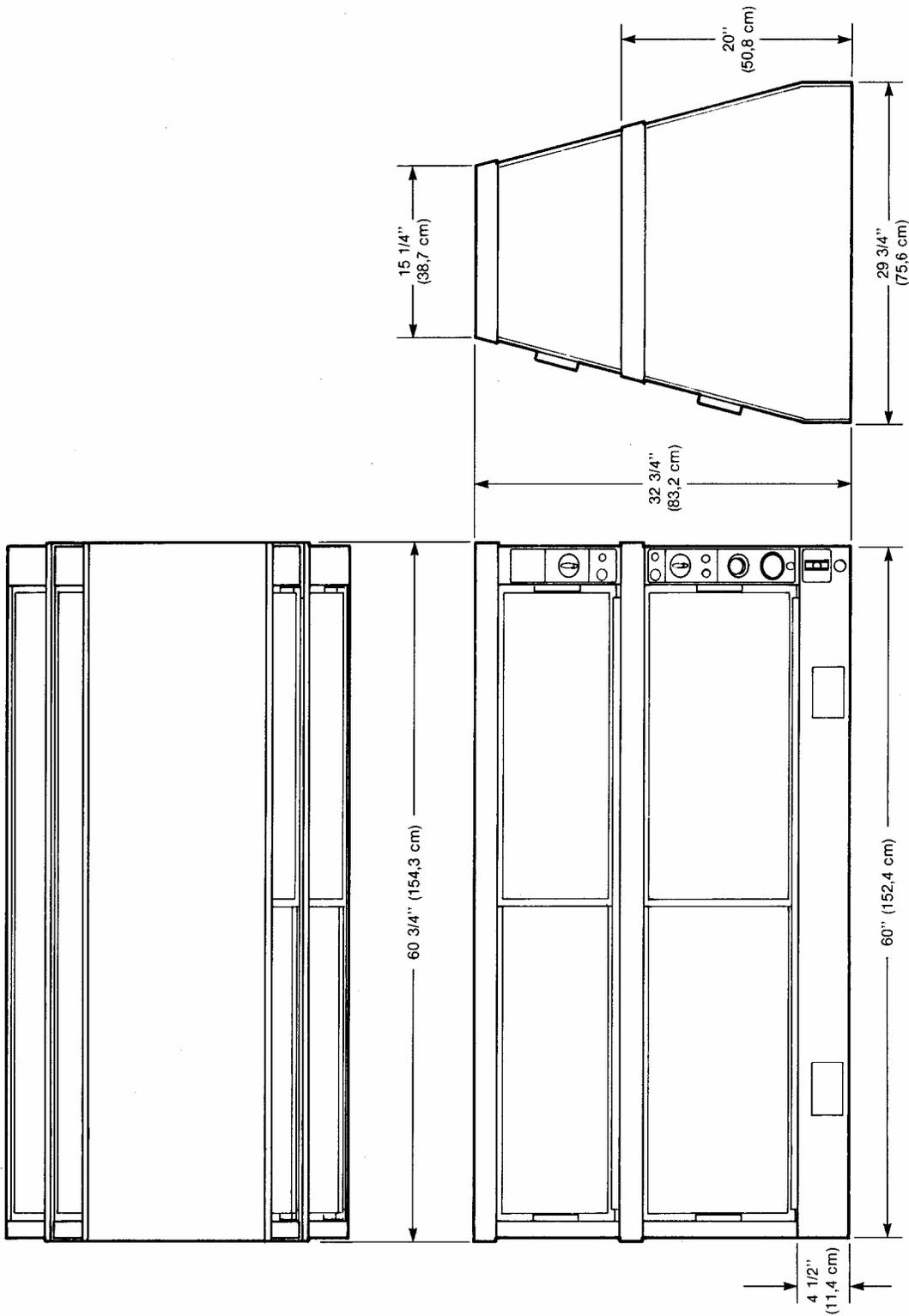


Alle Kartons und Polstermaterial entfernen. Ein Karton enthält die Glasscheiben und der andere die Glühlampen.

Glühlampen und Glasscheiben installieren.

Das Gerät ist nun für die Reinigung gemäß Abschnitt "Betrieb" in diesem Handbuch bereit.

2-8. SCHRANKABMESSUNGEN



Model CW-216



## ABSCHNITT 3. BETRIEB

### 3-1. EINFÜHRUNG

Dieser Abschnitt enthält Hinweise für den täglichen Betrieb der Warmhaltevitrine. Vor der Inbetriebnahme der Vitrine sind der Abschnitt 1 und dieser Abschnitt durchzulesen. Es ist sicherzustellen, daß die Vitrine gemäß Abschnitt 2 ordnungsgemäß installiert worden ist. Dieser Abschnitt ist wie folgt gegliedert:

- Abbildung und Erklärung aller Bedienelemente.
- Bedienungsverfahren, Schritt-für-Schritt.
- Verfahren für die tägliche Wartung.

### 3-2. BEDIENUNGS-ELEMENTE

Die Abbildungen 3-1 bis 3-11 bezeichnen und beschreiben die Funktion aller Bedienelemente sowie die Hauptbauteile der Vitrine.

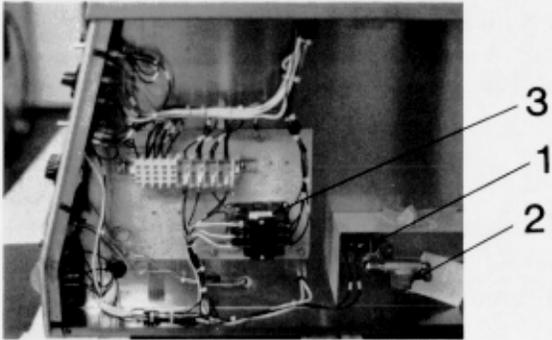


Fig. 3-1

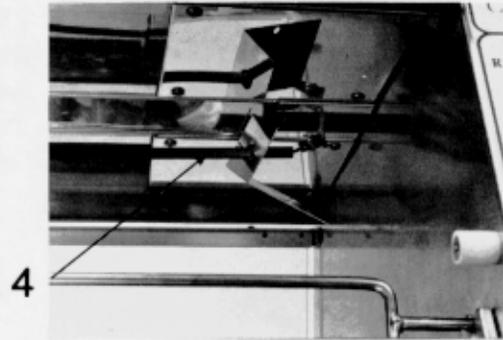


Fig. 3-2

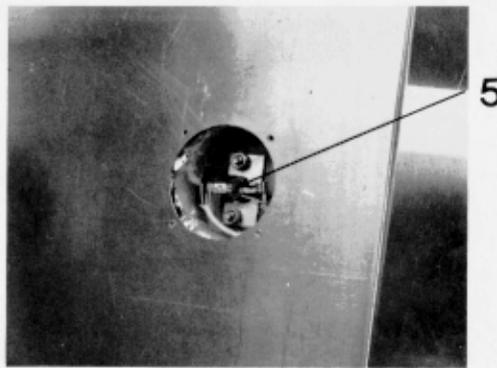


Fig. 3-3



Fig. 3-4

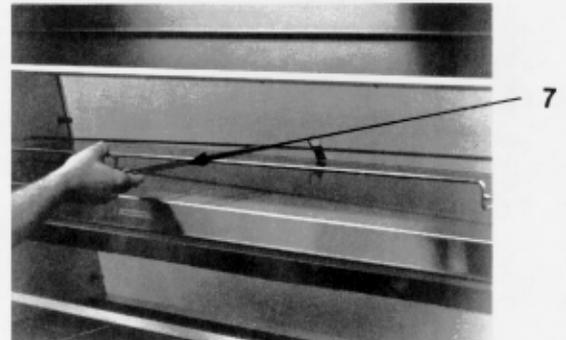
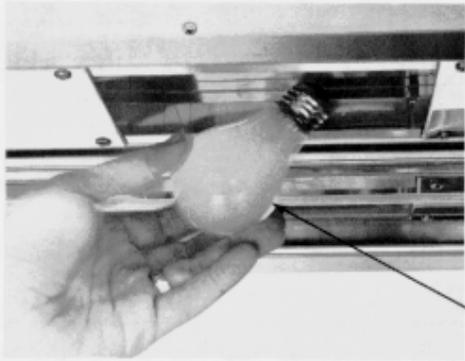


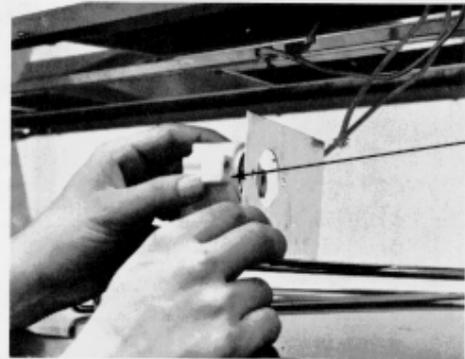
Fig. 3-5

Abb. 3-1 - 3-5



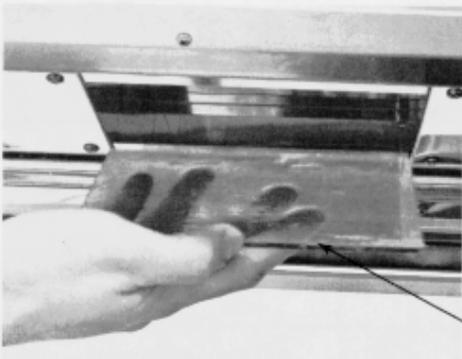
8

Fig. 3-6



9

Fig. 3-7



10

Fig. 3-8

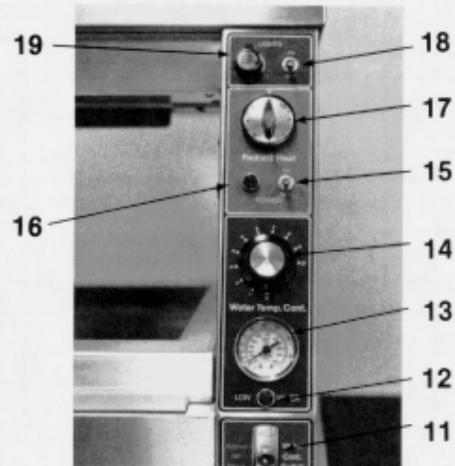
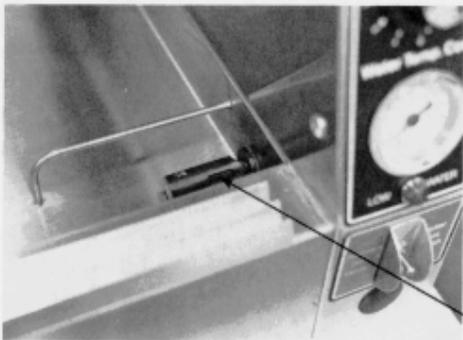
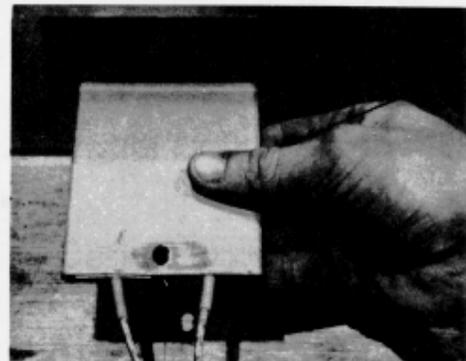


Fig. 3-9



20

Fig. 3-10



21

Fig. 3-11

Abb. 3-6 - 3-11

Abb. Nr.	Nr.	Beschreibung	Funktion
3-1	1	Wasserventil	Das Wasserventil ist ein elektrisches Solenoidventil, das durch einen Wasserpegelsensor gesteuert wird bzw. durch den Wasserregelschalter (bei manuellem Betrieb). In offener Stellung läßt er Wasser in die Wasserwanne einlaufen.
3-1	2	Wassersieb	Das Wassersieb ist ein Filter, der verhindert, daß das Wasserventil verstopft wird.
3-1	3	Kontaktgeber	Dies ist ein Relais, das die Stromversorgung der Wasserheizung regelt.
3-2	4	Hitzestrahler	Der Hitzestrahler ist ein langer, röhrenförmiger Heizkörper, der in einem Reflektor an der Deckenplatte des Gerätes angebracht ist.
3-3	5	Temperaturbegrenzer	Der Temperaturbegrenzer ist eine Sicherungseinrichtung, die am Boden der Wasserwanne angebracht ist und die eine Überhitzung wahrnimmt, wenn die Wasserwanne leer ist.
3-4	6	Wasserwanneneinsatz	Der Wasserwanneneinsatz hat den Zweck, die Wannen über dem Wasser zu halten.
3-5	7	Wannenhalterung	Die Wannenhalterung hält die oberen Wannen schräg in Richtung Kundenseite der Vitrine.
3-6	8	Glühlampe	Die Glühlampe ist eine 60 Watt Glühlampe mit langer Lebensdauer.
3-7	9	Lampenfassung	Die Lampenfassung, die die Glühlampe aufnimmt, ist eine hitzebeständige keramische Fassung.
3-8	10	Rauchglasscheibe	Die Rauchglasscheiben bestehen aus speziell gehärtetem, getöntem Glas mit einer dünnen Silikon-folie. Sie werden dazu benutzt, die Glühlampen zu schützen und das Licht zu tönen.

Abb. Nr.	Nr.	Beschreibung	Funktion
3-9	11	Wasserregelschalter	Dieser Schalter hat drei Stellungen, wobei die Mittelstellung OFF (AUS) bedeutet. In der Stellung AUTOMATIC (AUTOMATISCH), nach oben, wird der Wasserpegel im Gerät durch den Wasserpegelsensor geregelt. In der Stellung MANUAL (MANUELL), nach unten, wird das Wasserventil direkt durch den Schalter geöffnet. Die Stellung MANUAL ist federnd gelagert, sodaß sich das Wasserventil schließt, sobald man den Schalter losläßt.
3-9	12	Wasserstand-Kontrollampe	Die Wasserstand-Kontrollampe wird direkt durch den Wasserpegelsensor gesteuert. Sie zeigt unabhängig von der Stellung des Wasserregelschalters einen zu niedrigen Wasserstand an. Dieser zu niedrige Wasserstand wird angezeigt, wenn die Lampe leuchtet.
3-9	13	Thermometer	Das Thermometer zeigt die Wassertemperatur an.
3-9	14	Wasser-Thermostat	Der Wasser-Thermostat ist ein elektromechanisches Gerät, das zum Regeln der Wassertemperatur dient.
3-9	15	Hauptschalter	Der Hauptschalter ist ein dreipoliger Schalter mit zwei Stellungen. Er dient zum Ein- und Ausschalten der Heizungs- und Wasserregelsysteme.
3-9	16	Betriebslampe	Wenn die Betriebslampe leuchtet, zeigt dies an, daß der Hauptschalter eingeschaltet ist und die Heizungs- und Wasserregelsysteme in Betrieb sind. Sollte die Betriebslampe während des normalen Betriebs erlöschen, dann bedeutet dies, daß sich der Begrenzer an der Wasserwanne geöffnet hat und daß kein Wasser mehr im Gerät vorhanden ist.
3-9	17	Unbegrenzter Strahlungshitze-regler	Der unbegrenzte Regler ist ein Zeitproportionalregler. Je höher die eingestellte Zahl, desto länger ist die Zeitdauer, während der die Strahlungshitze eingeschaltet ist.

3-9	18	Lichtschalter	Der Lichtschalter ist ein zweipoliger Schalter mit zwei Stellungen, mit dem die Beleuchtung ein- und ausgeschaltet wird.
<b>Abb. Nr.</b>	<b>Nr.</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Funktion</b>
3-9	19	Sicherungshalterung für die Beleuchtung	Die Sicherung ist eine Schutzeinrichtung für den Beleuchtungsstromkreis. Die Sicherung hat einen Nennwert von 15 A und ist mit einer Sicherung von gleicher Größe und Nennwert zu ersetzen.
3-10	20	Wasserpegelsensor	Der Wasserpegelsensor ist ein elektromechanischer Sensor, der dazu dient, den Wasserstand in der Wasserwanne automatisch zu regeln. Der Sensor kann durch den Wasserregelschalter ausgeschaltet werden. Außerdem läßt der Sensor die Warnleuchte "Niedriger Wasserstand" aufleuchten, wenn er einen niedrigen Wasserstand wahrnimmt.
3-11	21	Wasserheizung	Die Wasserheizung ist ein flaches Streifenheizelement, das etwa 7,6 cm breit und 63,5 cm lang ist. Zwei Heizelemente mit einer Nennleistung von je 1020 Watt sind am Boden der Wasserwanne installiert.

**3-3. INBETRIEBNAHME****Schritt 2****Schritt 3****ACHTUNG**

Vor der Inbetriebnahme ist die Henny Penny Warmhaltevitrine gemäß den Anweisungen im Abschnitt "Abschaltung und Reinigung" in diesem Handbuch gründlich zu reinigen.

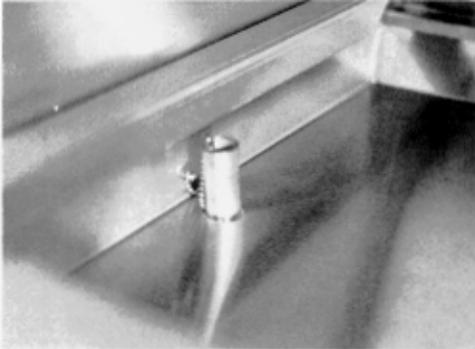
1. Alle Schalter und Regler an der Vitrine sind auf OFF (AUS) zu stellen.
2. Die Stromversorgung für die Vitrine ist am Hauptsicherungsautomaten einzuschalten.
3. Die Wannen in den Wasserwanneneinsatz einlegen.
4. Türen einsetzen und schließen.
5. Hauptschalter auf ON (EIN) schalten.
6. Lichtschalter auf ON (EIN) schalten.
7. Strahlungshitze schalter auf den gewünschten Wert einstellen. Es wird empfohlen, den unteren Strahler auf "6" zu schalten. Falls vorhanden, ist der obere Strahler auf "4" zu schalten. Diese Einstellwerte sind regelbar und Sie können sie ändern, wenn Sie mit dem Produkt in diesem Gerät besser vertraut sind.
8. Wasserregelschalter auf AUTOMATIC schalten.
9. Nach etwa einer Minute den Wasserthermostaten auf den entsprechenden Wert einstellen. Es wird eine Wassertemperatur von 150 °F (65 °C) empfohlen.

**3-4. BETRIEB MIT DEM PRODUKT**

1. Produkt in die Wannen legen.
2. Das Produkt, das außen liegt, ist zuerst zu servieren. Das Produkt, das sich in der Nähe der oft geöffneten Tür befindet, wird sich am schnellsten abkühlen.
3. Türen nur dann offenstehen lassen, wenn die Nachfrage dies erfordert. Bei geringer Nachfrage sind die Türen geschlossen zu halten.

Die Türen sind nur zum Einlegen und Herausnehmen des Produkts zu öffnen. Wenn die Türen längere Zeit lang offenstehen, kann dies die Qualität des Produktes negativ beeinflussen.

### 3-5. ABSCHALTUNG UND REINIGUNG



1. Wasserthermostaten auf OFF (AUS) stellen.
2. Strahlungshitze auf OFF (AUS) stellen.
3. Wasserregelschalter auf OFF (AUS) schalten.
4. Türen herausnehmen.
5. Alle Wannen herausnehmen.
6. Abflußrohr entfernen.
7. Einsatz aus der Wasserwanne herausnehmen und mit Wasser und Seife in der Spüle reinigen.
8. Beim Reinigen des Modells mit zwei Ebenen (CW-216) ist die Drahtwannenstütze vom oberen Bereich zu entfernen und mit Wasser und Seife in der Spüle zu reinigen.
9. Alle Oberflächen sind mit einem weichen Lappen und Seifenwasser zu reinigen. **ES DÜRFEN KEINE SCHEUERMITTEL VERWENDET WERDEN!**
10. In der Nähe der elektrischen Bedienungselemente ist mit einem feuchten Lappen zu reinigen.



**SPRITZWASSER VERMEIDEN, DA DIESE BEDIENUNGSELEMENTE NICHT WASSERDICHT SIND!**

11. Abflußrohr wieder einsetzen.
12. Lichtschalter auf OFF (AUS) schalten.
13. Hauptschalter auf OFF (AUS) schalten.
14. Türen geöffnet lassen, bis das Gerät wieder in Betrieb genommen wird.